



■ Ihre Ansprechpartnerin:

ver.di Bildung + Beratung Gemeinnützige GmbH
Bereich Verkehr

Jutta Franzen-Lotz

Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77
60329 Frankfurt am Main
Tel. 069-257824-28
jutta.franzen-lotz@verdi-bub.de

■ Anmeldung an:

Vladimir Gazdovic

Tel. 069 257824-14/-0
Fax 069 257824-24
E-Mail vladimir.gazdovic@verdi-bub.de
verkehr@verdi-bub.de
Internet www.verdi-bub.de

■ Teilnahmebedingungen

Anmeldungen sind verbindlich. Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns eine Einladung mit den erforderlichen Seminarunterlagen und der Rechnung. Sie ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt zu zahlen. Sollte das Seminar aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, ausfallen, überweisen wir die bereits gezahlte Seminargebühr in **voller Höhe** zurück. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Veranstalters beruhen.

Bei mehrtägigen Seminaren übernehmen wir für alle Seminarteilnehmenden die Buchung der Tagungsstätte. Eine Seminarteilnahme ist bei mehrtägigen Schulungen nur bei **gleichzeitiger** Buchung der Tagungsstätte möglich und beinhaltet die jeweilige Anzahl der Übernachtungen und den Bezug **aller** gastronomischen Leistungen für die gesamte Seminardauer. Ein Vertragsverhältnis kommt jedoch ausschließlich zwischen dem/der Seminarteilnehmenden und der Tagungsstätte zustande. Eine Stornierung dieser Buchung ist von Ihnen selbst in der Tagungsstätte vorzunehmen.

Anmeldestornierung - Seminarabsagen

Können Sie an dem Seminar nicht teilnehmen, so muss die Absage **schriftlich** bei uns eingehen. Außerhalb der gesetzlichen Widerrufsfristen gilt Folgendes: Bei einem Rücktritt, der uns spätestens am **28. Tag** vor dem Schulungsbeginn erreicht, erstatten wir die volle Seminargebühr. Danach wird bis zum **7. Tag** vor dem Seminarbeginn eine Bearbeitungsgebühr von **100 Euro**, anschließend die **volle Seminargebühr** erhoben. Die Tagungsstätte wird ggf. Stornierungskosten gesondert in Rechnung stellen. Die Stornierungskosten entfallen, wenn ein/-e Ersatzteilnehmende/-r benannt wird und an dem Seminar teilnimmt.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Düsseldorf.

Branchen- und tarifvertragliche Rahmenbedingungen für Betriebsräte in privaten Verkehrsunternehmen

Einführungsseminar für Mitglieder in
Betriebsräten privater Verkehrsunternehmen
(WBO)

24.03.–26.03.2020
Hotel „Zum Amststüble“ Mosbach

Unsere Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag: 09:00 Uhr–12:00 Uhr und 13:00 Uhr–16:00 Uhr
Freitag: 09:00 Uhr–13:00 Uhr

www.verdi-bub.de

Sitz der Gesellschaft: ver.di Bildung + Beratung Gemeinnützige GmbH
Mörsebroicher Weg 200, 40470 Düsseldorf

Geschäftsführung: Hans-Christian Trostmann, Ralf Wilde
Aufsichtsratsvorsitz: Christoph Meister

Amtsgericht Düsseldorf HRB 1210; FA Düsseldorf-Nord, St.-Nr. 105/5895/0512

Bankverbindung: Stadtparkasse Düsseldorf,
IBAN DE90300501101005915754, BIC DUSSEDE33XXX

ver.di b+b Bereich Verkehr
in Kooperation mit
ver.di Baden-Württemberg, FB Verkehr



ver.di b+b

Bildung + Beratung
LQW-zertifizierte Qualität

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Betriebsräte in Nahverkehrsunternehmen stehen vor besonderen Anforderungen: Eine Vielzahl von Regelungen, u.a. EU-Verordnungen, nationale und Landesgesetze, sowie Nahverkehrspläne der Kommunen und Landkreise bilden die Grundlage zur Erstellung von Verkehrsleistung und nehmen damit entscheidenden Einfluss auf die Arbeitsbedingungen in der Nahverkehrsbranche.

Kenntnisse der rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen sind für die Arbeit des Betriebsrats in der Nahverkehrsbranche unverzichtbar. Mitglieder des Betriebsrats benötigen daher - neben der Qualifizierungen zum Betriebsverfassungsgesetz und Arbeitsrecht - frühzeitig einen Überblick über branchenrelevante, gesetzliche Regelungen und tarifvertragliche Rahmensezung.

Im Seminar werden Kenntnisse über Struktur, Zusammenhänge und aktuelle Entwicklungen in der Nahverkehrsbranche vermittelt sowie die wichtigsten Akteure genannt.

Darüber hinaus wird die Systematik des Tarifvertrags (Mantel- und Entgelttarifvertrag privater Kraftomnibusverkehr Baden-Württemberg WBO) und Beispiele für seine betriebliche Anwendung im Überblick dargestellt.

Betriebsratsmitglieder erhalten so eine Einführung in erforderliche Branchen- und Tarifkenntnisse sowie Orientierung zum Beginn ihrer Arbeit als Interessenvertretung von Beschäftigten im Nahverkehr.

Wir wünschen viel Spaß und eine erfolgreiche Seminarteilnahme.

Andreas Schackert

Landesfachbereichsleiter FB11
ver.di Baden-Württemberg

Jutta Franzen-Lotz

ver.di b+b
Bereich Verkehr

■ Themenplan

Seminarbeginn – Organisatorisches – Vorstellung der Teilnehmenden

- Wie bestimmt der gesetzliche Rahmen den ÖPNV in Deutschland? U.a.: EU/VO 1370/2007; PBefG, ÖPNV-Gesetze der Länder
- Tariftreueregelungen der Länder
- Die jeweiligen Regelungsinhalte im Überblick – was ist wo geregelt? (Finanzierung, organisatorische/technische/personale Vorgaben, Zugangserfordernisse an Betreiber/Busse etc.)
- Die wichtigsten Branchenbegriffe – Definition, Zuordnung, Relevanz
- Wer sind die wichtigsten Akteure und Entscheidungsträger in Unternehmen, (Kommunal)Politik, Behörden, Aufsichtsgremien der Verkehrsunternehmen und Bürgerinitiativen/Fahrgastverbänden?
- Bestandsaufnahme: Welche Rahmenbedingungen bestimmen die Betriebsratsarbeit in den Betrieben der Teilnehmenden konkret?
- Was regelt der Tarifvertrag? Systematik und wichtigste Regelungen des Mantel- und Entgelttarifvertrags privater Kraftomnibusverkehr Baden-Württemberg im Überblick
- Umsetzung tariflicher Regelungen in der betrieblichen Praxis (Beispiele)
- Aktuelle Rechtsprechung zur Umsetzung von Tarifverträgen

Zusammenfassung der Seminarergebnisse
Seminauswertung, Abschlussgespräch

Das Wichtigste auf einen Blick...

■ Seminardaten

Branchen- und tarifvertragliche Rahmenbedingungen für Betriebsräte in privaten Verkehrsunternehmen

Termin:

24.03.–26.03.2020

Seminarzeiten:

1.Tag: 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

2.Tag: 09:00 Uhr – 18:00 Uhr

3.Tag: 09:00 Uhr – 15:30 Uhr

Seminar-Nr.: 1671-2003241

■ Seminarort

Hotel Zum Amtsstüble
Lohrtalweg 1
74821 Mosbach
Fon: 06261-9346-0
www.amtsstueble.de

■ Seminarkosten

Seminargebühr 680,00 EUR (gem. § 4 Nr. 22a UStG Umsatzsteuerbefreit).

Hinzu kommen die Kosten des Tagungshauses in Höhe von 374,00 EUR. Diese werden gesondert in Rechnung gestellt.

■ Freistellung und Kostenübernahme

erfolgt gemäß BetrVG: § 37 Abs. 6 i.V.m. § 40 Abs. 1, analog Regelungen der LPersVG, § 179 Abs. 4 u. 8 SGB IX

■ Anmeldung

Die Anmeldung nehmen Sie bitte mit dem Anmeldeformular vor, Sie erhalten dann eine Anmeldebestätigung. Etwa zwei Wochen vor Seminarbeginn erfolgt die Einladung zum Seminar mit näheren Hinweisen sowie der Rechnung über die Seminargebühr. Diese leiten Sie bitte an den Arbeitgeber weiter.